

Bericht über 40 Jahre Oldtimertreffen an die Adria und 30 Jahre Oldtimerurlaubstour in den Life Class Hotels in Portoroz!

Heuer zum Jubiläum war leider alles anders!

Man hat sich alles so schön vorgestellt!

Aber es ist alles ein wenig (oder vieles) in 30 Jahren anders geworden!

Das ist die heutige Zeit! Da zählen leider nicht mehr die Stammgäste, eher die Promis!

Man ist nun leider auch nur mehr eine Nummer!

Es beginnt schon bei der Organisation!

Bei der Ankunft waren diesmal keine Parkplätze für unsere Gruppe reserviert!

Das Paket mit den Parkplatzschildern war mit DPD 2 Wochen unterwegs!

Da kann das Hotel nichts dafür!

DPD konnte es nicht zustellen, da es kein Life Class Hotel in Portorož gibt, wurde mir gesagt!

So standen unsere Oldtimer kreuz und quer zwischen den PKWs herum!

Bei der Rezeption waren diesmal leider alles fremde Mitarbeiter (Ferialjobber) tätig, die keine Ahnung hatten, wer wir eigentlich sind! Wenn man etwas gefragt hat, lautete die Antwort "Kundenwünsche werden bei uns NICHT berücksichtigt"! Einige Zimmer bekamen wir heuer erstmals nach 30 Jahren im 2. und 3. Stock! Es waren Gäste, die mehrmals im Jahr mit nach Portorož kommen! Die waren natürlich schon enttäuscht! Unsere Gäste wurden immer sehr bevorzugt behandelt und bekamen meistens die gewünschten Zimmer vom 4. bis zum 7. Stock!

Es gab zum Jubiläum leider auch KEINE Begrüßung! Es interessierte niemanden der Life Class Gruppe mehr, ob ein Gast, der gerade zufällig vorbeikommt oder wenn man 30 Jahre als Stammgast im Hause ist! Niemand von den Damen oder Herren der Leitung hat sich die Mühe gemacht, unsere Gruppe nach 30 Jahren auch nur ganz kurz zu begrüßen und Danke zu sagen! Es gibt auch eine kleine Gruppe zwischen 15-20 Personen, die 9 Mal im Jahr im Grand Hotel buchen!

Aber was wir dank unserer guten Betreuung von Anka noch immer haben - die Zimmer mit Meerblick und die Preise sind immer Top! DANKE! Sie versucht immer das Beste zu machen, aber wenn von oben Stopp ist, dann ist das eben so!

Ein kurzer Überblick über 40 Jahre mit dem Oldtimer an die Adria und 30 Jahre in die LifeClass Hotels!

Alles begann vor 39 Jahren damit, als unser damaliges Mitglied Josef Horjak aus Laibach - kam und sagte, dass es vom 15.-16. Juni 1985 ein Oldtimertreffen mit einer Ausfahrt von Lipica nach Portorož geben wird und sich der Veranstalter, das Technische Museum Sloweniens, freuen würde, wenn einige von uns dorthin kommen würden. Josef machte auch Werbung in der Steiermark und wir schrieben diese Veranstaltung in unserer Clubzeitung aus. Und siehe da, es fuhren immerhin 7 Fahrzeuge des KMVC nach Lipica. Auch einige vom Oldtimerclub Villach schlossen sich uns an. Und man glaubt es kaum, aber Rattinger, Homschak und ich, sind seit damals fast immer dabei gewesen.

Das Technische Museum hat dann dieses Treffen eine Zeitlang mit Herrn Horjak als Organisator durchgeführt; als sich das Museum zurückzog, hat die Organisation Herr Horjak mit Sponsoren übernommen. Seine Wunschvorstellung war es, dieses Oldtimertreffen 10 Jahre lang immer zu Pfingsten und immer um 700,-- Schilling zu organisieren!

Wir waren in den 10 Jahren 2 Mal im Bernadin, 2 Mal in der Hotelanlage in Strunjan 2 Mal in den kleinen Häuschen in Salinera, 3 Mal im Hotel Maestral in Novigrad, und einmal, im Jahre 1991, am Wochenende, bevor der Krieg begann, waren wir in der Hotelanlage vom Marschall Tito in BRDO! Das war ein sehr merkwürdiges Treffen, bei dem wir alle komplett von Militärs überwacht wurden. Wir fuhren am Sonntag nach Hause und am Dienstag waren die Grenzen zu! Das vergisst man eigentlich nicht!! Aber zum Glück hat sich das alles sehr schnell erledigt, sodass wir ein Jahr später schon wieder an die Adria nach Novigrad fuhren. Die Veranstalter hatten den Preis von damals 700,-- Schilling beibehalten, aber leider wurde die Qualität dieses einst sehr schönen Treffens in Mitleidenschaft gezogen. Noch dazu hat der damalige Veranstalter ein bisschen zu viel ins Glas geschaut! Es gab dann während des Treffens auch seine Hochzeit mit einer Ex Miss Slovenija, und die Teilnehmer waren Statisten. Und dann war es für uns aus! Ich war dann privat im Jahre 1994 auf Urlaub im Hotel Neptun! Dort war auch eine Gruppe aus Kärnten, die wir gekannt haben. Da sagte mir der Organisator dieser Gruppe, frage mal bei Frau Gustincic an, was sie dir für einen Preis machen könnte, wenn ihr mit einer Gruppe kommen würdet. Und so begann alles dann im Jahre 1995, im damaligen Palace Hotel, jetzt Hotel Portorož! Ich glaube, ich habe da einen Glücksgriff gemacht, ansonsten würden wir nicht immer wieder so gerne hierher nach Portorož in die Life Class Hotels fahren! Zuerst waren wir ja alle gemeinsam immer in einem Hotel für 4 Nächte untergebracht. Dann wurde der Teil über dem Eingang renoviert und es wurden 2 Kategorien geschaffen! Die teuren Zimmer waren die im Turm, die anderen dahinter! Als dann das gesamte Hotel neu gestaltet wurde, sind die Standardzimmer ins Hotel Neptun gesiedelt. Und wir waren leider weit voneinander getrennt. Als wir Personen hatten, die mit den Gehen Probleme hatten, siedelten wir mit unserer Standardgruppe in das Hotel Riviera; dann fanden wir bald dort leider auch keinen Platz mehr und unser Stammhaus wurde das Superior Hotel Portorož, wo wir heute fast einmal im Monat mit kleinen Gruppen sind.

Ich möchte hier auch noch über "30 Jahre LifeClassHotels" berichten!

Das allererste Treffen organisierte ich, wie schon oben erwähnt, 1995 mit Tanja Gustincic. Als sie zum Marketing wechselte, folgte ihr ein junger Mann. Als auch der bald das Hotel wieder verließ, kam Tamara Lesjak und hat ihre Aufgabe wirklich sehr gut gemeistert. Aber aufgrund ihrer Schwangerschaft hat sie ihren Beruf aufgegeben. Ihr folgte Marina Ogrin, die uns bis 2016 hervorragend betreut hat. Aber auch Marina hat LifeClass wieder verlassen, um den Reiterhof auf Trab zu halten, aber wir haben heute noch auf ihrem Bauernhof mit ihr Kontakt, wo wir ja schon des Öfteren mit unseren Oldies waren! Und seit Marinas Abgang haben wir Frau Anka Gönen, die sich wirklich sehr gut um uns kümmert! Dann ist da noch Marino Zibert, der uns 20 Jahre lang begrüßt hat und mit dem wir seinerzeit viele unterhaltsame Stunden in der Bierhalle und bei Wasseraerobic um 17.00 Uhr verbracht haben! Unser Marino - er ist ja jetzt in der Pension Gemüse,- und Olivenbauer - wo wir auch immer unser Olivenöl holen! Und seit 30 Jahren servieren uns die Milka und der Radomir unsere Lieblingsgetränke!

Das waren schöne Zeiten, als es die Happy Hour noch gegeben hat! Damir Devic spielte damals auf seiner Hammondorgel auf der Terrasse, die Kinder saßen vor ihm am Boden herum und wir genossen unsere Biere! Damir spielt heute noch (schon als Pensionist) im Café Central. Und nicht zu vergessen Denis Kriancic, er spielte sehr viele Jahre täglich in der Apollo Bar Tanzmusik und mehrmals für unsere jährlichen Abschlussabende! Aber auch der langjährige Weltmeister auf der Steirischen, Denis Novato, spielte 3 Mal an unseren Abschlussabenden und jetzt spielt er in St. Oswald beim Musi Open Air "Wenn die Musi spielt" mit! Ich glaube schon, dass wir sagen können "Es war eine sehr schöne Zeit, die wir nicht missen möchten"! Wie es weitergehen wird? Lassen wir uns überraschen!